

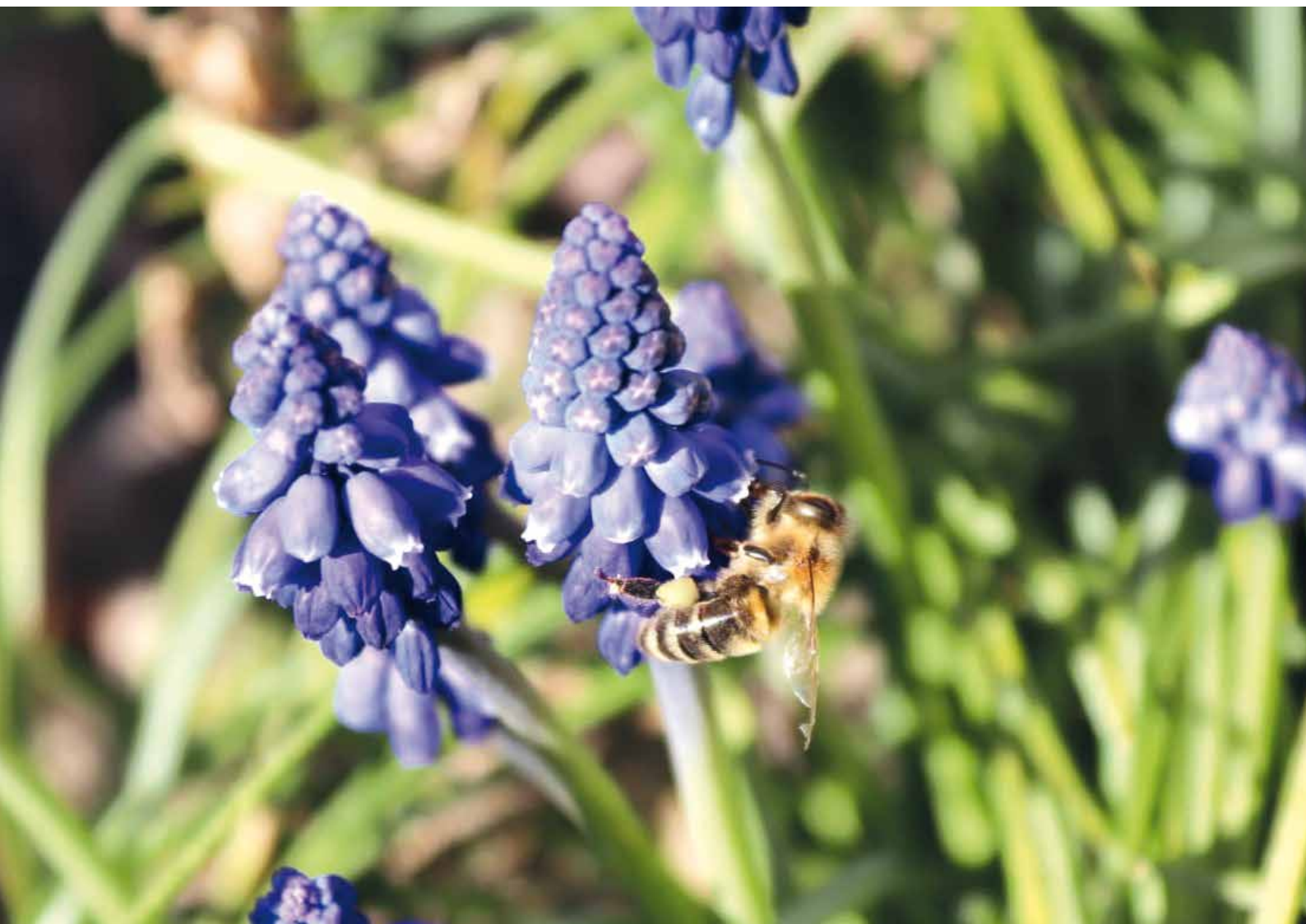
GEMEINDE NACHRICHTEN



ZELL AM PETTENFIRST



Folge 2/2022 – Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at



Quelle: Corinna Holl-Spalt



Liebe Zellerinnen und Zeller!

Die Planung des neuen Gemeindezentrums mit Gemeindeamt, Musikheim und Pfarräumlichkeiten ist bereits voll im Gange. Das Projekt ist mitten im Kostendämpfungsverfahren und der nächste Schritt wird der Abriss der alten Volksschule sein.

Bei dem Vorhaben Straßensanierung in Wolfsdoppl sind die Planungsarbeiten und Ausschreibungen durchgeführt. Die Bauarbeiten werden höchstwahrscheinlich im April/Mai durchgeführt.

Nicht nur die Straßensanierung in Wolfsdoppl ist für dieses Jahr geplant, sondern auch der Baubeginn des Geh- und Radweges von Hinterschachen nach Schierling, welcher voraussichtlich im Juni 2022 sein wird.

Der Winterdienst ist auch dieses Jahr wieder sehr gut verlaufen. Der milde Winter kam uns natürlich diesbezüglich sehr zu Gute. Des Weiteren wurde auch die Straßenkehrung durchgeführt.

Nun steht die Freibaderöffnung vor der Tür. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns schon auf die Saisoneneröffnung im Mai.

Dieses Jahr war es wieder möglich, dass uns am Faschingsdienstag die Kinder der Volksschule besuchten. Nach ihrem vorgeführten Ständchen gab es Faschingskrapfen für alle. Auch die Kindergartenkinder haben sich über die Faschingskrapfen, welche ich überreichen durfte, sehr gefreut.



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Es freut mich, dass das Angebot der Ausgabe der Selbsttests bei uns am Gemeindeamt sehr gut angenommen wurde. Dies macht neuerlich deutlich, dass den Zeller Bürgern ihre und die Gesundheit anderer am Herzen liegt.

Wie auch in den vergangenen Jahren fand auch dieses Jahr wieder die Hui statt Pfui Flurreinigungsaktion statt. Als kleine Belohnung bekamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Abschluss eine gute Jause. Es ist mir ein großes Anliegen einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten und unseren Ort sauber zu halten. Vielen Dank an jene, die bei dieser Aktion mitgeholfen haben.



Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Außerdem findet am 09. April 2022 die „Instandsetzung Wald der Kinder“ statt. Alle Helfer werden im Anschluss als gemütlichen Abschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Ich bin über jede helfende Hand dankbar und freue mich sehr über das Engagement unserer Gemeinde weiterhin auf Vordermann zu halten. Der Wald der Kinder ist sehr beliebt und ein Ausflugsziel vieler Familien.

Nicht zu vergessen die Blutspendeaktion am 21.04.2022, welche wieder in der Volksschule Zell am Pettenfirst stattfindet. Viele Zellerinnen und Zeller spenden regelmäßig ihr Blut um anderen zu Helfen. Diese Nächstenliebe ist sehr wertvoll und rettet vielen Menschen das Leben.

Ich hoffe, dass die Corona Pandemie in absehbarer Zeit vollkommen zu Ende sein wird und der Frieden in der Ukraine ehest bald wieder einkehrt. Einen großen Dank möchte ich an all jene aussprechen, welche sich für die ukrainische Bevölkerung engagieren. Es ist schön und gut zu sehen, welchen Zusammenhalt, Mitgefühl und Hilfsbereitschaft die Menschen in solchen Situationen hervorbringen.

Ich wünsche allen Zellerinnen und Zellern ein schönes Osterfest!

Euer Bürgermeister

Aus der Gemeinderatssitzung vom 15. Dezember 2021

Voranschlag 2022

Obwohl die Auswirkungen der Pandemie nach wie vor spürbar sind, weist der Saldo der laufenden Geschäftstätigkeit ein positives Ergebnis aus und das nachhaltige Haushaltsgleichgewicht wird erreicht. Die erforderlichen und notwendigen Ausgaben für die Anschaffungen und Instandhaltungen der Infrastruktur können planmäßig wie in den letzten Jahren veranschlagt werden. Auch die Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben wie z.B. Errichtung des Geh- und Radweges Hinterschachen – Schierling, das Straßenbau-sanierungsprogramm und das Gemeindezentrum ist zum derzeitigen Zeitpunkt gesichert.

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit:

Einzahlungen	€ 2.180.500,00
Auszahlungen	€ 2.120.800,00
Saldo	€ 59.700,00

Aufgrund der vorausschauenden und sparsamen Haushaltsführung in den letzten Jahren können die begonnenen und geplanten Vorhaben wie Straßensanierungsprogramm, Geh- und Radweg Hinterschachen, Sanierung Güterweg Ketzerhub und Gemeindezentrum trotzdem fortgeführt werden.

Gebühren ab 1. Jänner 2022

● Wassergebührenordnung

Beträge inkl. 10 % UST

Wasserversorgungsanlage:	2022
Mindestanschlussgebühr	€ 2.350,70
Anschlussgebühr pro m ²	€ 15,67
Wasserbezugsgebühr pro m ³	€ 2,01

● Kanalgebührenordnung

Beträge inkl. 10 % UST

Abwasserbeseitigungsanlage:	2022
Mindestanschlussgebühr	€ 3.921,50
Anschlussgebühr pro m ²	€ 26,14
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³	€ 4,52

● Der Gebührenpflichtige hat für die Beistellung des Wasserzählers eine monatliche Zählergebühr

für einen Wasserzähler der Größe 1 ¼ Zoll
in der Höhe von € 0,75 (inkl. USt.)
für einen Warm- oder Kaltwasserzähler ¾ Zoll
in der Höhe von € 0,90 (inkl. USt.)
für einen Wasserzähler der Größe 2 Zoll
in der Höhe von € 1,85 (inkl. USt.)
zu leisten.

Abfallgebühren 2022

Die Abfallgebühr für das Jahr 2022 beträgt jährlich je abgeführter Hausabfalltonne:

mit 60 Liter Inhalt	€ 193,00 (inkl. USt.)
mit 90 Liter Inhalt	€ 226,00 (inkl. USt.)
mit 120 Liter Inhalt	€ 259,00 (inkl. USt.)

Je abgeführten Abfallsack
mit 90 Liter Inhalt € 7,50 (inkl. USt.)

Hebesätze 2021

Grundsteuer A (landw. Grundstücke)
500 v. H. d. Messbetrages
Grundsteuer B (bebaute Grundstücke)
500 v. H. d. Messbetrages

Hundeabgabe pro Hund € 40,00
für Wachhunde € 20,00

Folgende Verträge wurden genehmigt:

- Pachtvertrag betreffend das Grundstück Nr. 3328, KG 50330 Zell am Pettenfirst
- Vertrag zur Durchführung der Beförderung von Kindergartenkindern in der Gemeinde Zell am Pettenfirst
- Mietvertrag für den Stellplatz Nr. 1 und Mietvertrag für den Stellplatz Nr. 4 im Carport beim Betreubaren Wohnen

Änderung Nr. 5 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5/2018 und Änderung Nr. 3 des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2/2018

Mehrheitlich wurde die Einleitung des Verfahrens der Umwidmung der Grundstücke Nr. 1296/1 und Nr. 1297/2 (Tst) KG 50330 Zell am Pettenfirst in Bruck beschlossen. Die Grundstücke Nr. 1296/1 und 1297/2 (ggf. Teilfl.) im Ausmaß von ca. 5.200 m² sollen von derzeit Grünland in Sonderwidmung PV umgewidmet werden. Die geplante Umwidmung dient der Funktionsänderung bzw. der Festlegung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage.

Eintrittspreise 2022 im Zeller Bad

Kinder/Jugendliche von 6 bis einschließl. 15 Jahre, Schüler ab 16, Studenten, Lehrlinge, Präsenz- u. Zivildienstler, Behinderte und Senioren

Tag	€ 2,50	
ab 17:00	€ 1,50	Familienkarte - Eltern mit eigenen Kindern
10er Block	€ 18,00	Tag € 6,00

Erwachsene

Tag	€ 4,00
ab 17:00	€ 2,00
10er Block	€ 32,00

Ermäßigung der Saisonkarten bis 29.04.2022

Familien:	€ 97,20	statt € 108,00
Erwachsene:	€ 64,80	statt € 72,00
Schüler,		
Senioren, etc.:	€ 39,40	statt € 43,80

Gemeindefakten 2021

Geburten	15
Todesfälle	15
Eheschließungen	8
Einwohnerstand inkl. NWS	1.317
davon männlich	672
weiblich	645
davon ÖsterreicherInnen	1.241
andere Staatsbürger	76
Hauptwohnsitz	1.226
Nebenwohnsitz	97
Zuzug	51
Wegzug	70

Zell hilft - Nachbarschaftshilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine

Um flüchtenden Menschen aus der Ukraine zu helfen, organisieren private Zellerinnen und Zeller in enger Abstimmung mit den Sozialausschüssen von Gemeinde und Pfarre aktuell ein Helfernetzwerk.

Einige Wohnungen sind schon zur Verfügung gestellt worden. Auch eine mögliche Dolmetscherin hat sich schon gemeldet. Im Ernstfall können es aber nie genügend Kapazitäten sein.

Darüber hinaus gilt es den Bedarf für mögliche Hilfslieferungen zu erheben, weitere Helfer anzusprechen und eine soziale Infrastruktur aufzubauen, damit die Menschen, die zu uns kommen, auch Kontaktmöglichkeiten haben.

NÄHERE INFORMATIONEN:

Bernhard Ecker:

(bernhardecker@gmail.com, Tel. 0699-12551447)

Kurt Schiller:

(kurtschiller@gmx.at, Tel. 0650-2020710)

WEITERE INFORMATIONEN:

Solidaritäts-Hotline des Landes

(+43 732) 7720 16200

Montag bis Freitag von 7:30 bis 17:00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/ukraine>



Quelle:
Stadtverwaltung
Hohen Neuendorf

Sicher nach Hause mit dem JugendTaxi!

Damit Jugendliche nach dem Fortgehen sicher nach Hause kommen, gibt es in Zell am Pettenfirst die JugendTaxi-App! Mit dieser können Jugendliche (14 – 26 Jahre) von Freitag 17 Uhr bis Sonntag 23:59 Gutscheine bei allen teilnehmenden Taxiunternehmen einlösen und so sicher wieder nach Hause kommen.

Alle Infos, eine Anleitung zur Aktivierung der 4youCard in der App und zum Einlösen der Gutscheine, gibt es unter 4youcard.at/jugendtaxi

Zur Nutzung der JugendTaxi-App benötigst du:

- Eine gültige 4youCard - wenn du noch keine besitzt, bestell sie gleich unter get.4youcard.at
- Die 4youCard-App auf deinem Smartphone - erhältlich im App- und GooglePlay-Store
- Deine 4youCard aktiviert in der App - damit die App mit deiner persönlichen 4youCard verknüpft ist. Wie du die Karte aktivieren kannst, erfährst du unter 4youcard.at/app4you

Sobald deine 4youCard aktiviert ist, kannst du die Taxi-Gutscheine an den Wochenenden und am Tag vor einem Feiertag einlösen.

In der App

Deine Gutscheine sind gelb hinterlegt und du musst zuerst einen Selbstbehalt auf deiner Gemeinde bezahlen, bevor du die Gutscheine einlösen kannst. Geh mit deinem Smartphone zur Gemeinde, lasse dir nach Belieben viele Gutscheine freischalten und dann kannst du auch diese Gutscheine im Taxi einlösen.

Hol dir noch heute deine Gutscheine und spare bares Geld!

So geht's:

1. Bestelle deine 4youCard
2. Downloade die 4youCard-App
3. Aktiviere deine 4youCard in der App
4. Löse deine Gutscheine ein

Alle Infos zur App & Registrierung
findest du unter 4youcard.at/jugendtaxi



Mit Unterstützung von Bund, Land und
Europäischer Union

Wir gratulieren!



Zur Geburt

Frau Iulia und Herrn Stelian-Marius Ardean, Hochrain, zur Geburt ihrer Tochter Sofia Raisa, am 27.12.2021.

Frau Michaela und Herrn Thomas Neuhauser, Kreuth, zur Geburt ihrer Tochter Leni, am 25.01.2022.

Frau Anna Eberl und Herrn Andreas Schneeweiss, Vornholz, zur Geburt ihrer Tochter Klara, am 20.02.2022.

Frau Simone und Herrn Stefan Ecker, Hinterschachen, zur Geburt ihrer Tochter Romy Johanna, am 21.03.2022.

Frau Liliana und Herrn Florin-Lucian Monita, Schwarzland, zur Geburt ihrer Tochter Maria, am 22.03.2022.

Zur Goldenen Hochzeit

Frau Stefanie Schmid-Schlager und Herrn Matthias Schmid im März 2022.

Zum 75. Geburtstag

Herrn Alois Pohn im Jänner
Frau Monika Winna im März

Zum 80. Geburtstag

Herrn Rupert Pohn
im Dezember



Herrn Johann Haidinger im Dezember

Frau Anna Pohn
im Jänner



Herrn Josef Kohlböck
im Februar



Frau Christa Mair im März
Herrn Siegfried Klement im März
Herrn Karl Biereder im März

Zum 85. Geburtstag

Herrn Anton Semisch
im März



Frau Maria Wenninger im März
Herrn Josef Ablinger im März

Zum 90. Geburtstag

Frau Friederike Neudorfer
im November



Herrn Josef Gruber
im Jänner



Herrn Franz Wenninger
im Februar

Zum 92. Geburtstag

Frau Maria Bachmair
im Februar



Leider war es mir auf Grund der Corona Pandemie nicht möglich alle Jubilare persönlich zu besuchen. Daher konnte nicht von jedem Jubilar ein Foto gemacht werden.

Fotoquellen: Gemeinde Zell am Pettenfirst

Ein aufrichtiges Beileid

Den Angehörigen von Herrn Eckl Franz, zuletzt Alten- und Pflegeheim Attnang Puchheim, verstorben am 14.02.2022, im 81. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Frau Rudinger Anna, Schierling, verstorben am 25.02.2022, im 74. Lebensjahr.

Den Angehörigen von Frau Hemetsberger Gertrude, zuletzt Haus Barbara Ottnang am Hausruck, verstorben am 21.03.2022, im 90. Lebensjahr.



Musikkapelle Zell am Pettenfirst

Liebe Zellerinnen und Zeller,
zwei Jahre sind nun seit unserem letzten Musikkonzert vergangen. Zwei Jahre in denen wir, als Musikkapelle, nur sehr sporadisch proben und auftreten durften.

Seit Februar haben wir wieder regelmäßige und intensive Proben und es ist uns eine große Freude, für euch im Frühjahr einen musikalischen Abend zu veranstalten.

Die Musikkapelle Zell am Pettenfirst, unter der musikalischen Leitung von Simon Geringer und Manuel Pohn lädt euch herzlich zum **Frühjahrskonzert am 23. April 2022 um 19.30 Uhr in die Volksschule Zell** ein.

Wir freuen uns sehr auf unseren Konzertabend und hoffen, zahlreiche Gäste willkommen zu heißen.

Die Musikerinnen und Musiker aus Zell



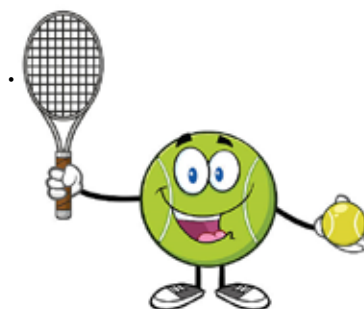
TENNIS Kinder- und Jugendtraining

Die Tennissaison steht vor der Tür und der Tennisverein Zell am Pettenfirst bietet in diesem Jahr ein Kinder- und Jugendtraining an.

Montag, voraussichtlich 17 Uhr (Mai bis September)
Anmeldung: Josef Königseder, 0650/6010081

Alle, die Lust und Laune haben, können sich gerne informieren. Wir freuen uns auf dich!

Tennisverein Zell am Pettenfirst



Meisterschaftsspiele 2022

Wir freuen uns auf spannende Spiele mit vielen Zuschauern!

Für Einsteigerliga - SAMSTAG, 13.00 Uhr

Sa, 14.5.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4 - Union Hohenzell 2
Sa, 21.5.2022
UTC Gampern 3 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4
Sa, 28.5.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4 - UTC Eberschwang 2
Sa, 11.6.2022
ATSV Zipf 1 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4
Sa, 18.6.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4 - UTC Pfaffing 3
So, 26.6.2022 09:30
UTC Schlatt 3 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4
Sa, 2.7.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4 - SV Tumeltsham 3
Sa, 9.7.2022,
TSV TC Ottang 2 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 4

Herren S 35 - Oberliga - DIENSTAG, 16.00 Uhr

Di, 10.5.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1 - ASKÖ TC Plesching 1
Di, 17.5.2022
UTC Kronstorf 1 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1
Di, 24.5.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1 - ASKÖ TC Wels 1
Di, 31.5.2022
SPG Ebensee 1 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1
Di, 14.6.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1 - Union TC St. Florian 1
Di, 21.6.2022
TV Taufkirchen/Pr. 1 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1
Di, 28.6.2022, Zell a. P.
SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1 - UTC Casa Moda Steyr 1
Di, 5.7.2022
Welser TV 1862 1 - SPG Immotop Vöcklabruck / Zell 1

SV GRÜN-WEISS ZELL AM PETTENFIRST

Nachwuchs

Meisterschaftsstart ab 01.04.2022
(genaue Termine zeitgerecht im Schaukasten)

Trainingszeiten:

U13 (Jg. 2009 oder jünger)

Montag + Mittwoch 17:30- 19:00 Uhr

U11 (Jg. 2011 oder jünger)

Dienstag + Donnerstag 17:30 - 18:45 Uhr

U9 (Jg. 2013 oder jünger)

Dienstag + Donnerstag 16:00 - 17:30 Uhr

U8 (Jg. 2014 oder jünger)

Montag + Mittwoch 17:00 - 18:30 Uhr

U7 (Jg. 2015 oder jünger)

Montag 17:00 - 18:30 Uhr

Bambinis (4-6 Jahre)

Freitag 15:30 - 16:30 Uhr (4-6 Jahre)

Kontaktdaten der Trainer auf:

<https://vereine.oefb.at/SvGwZellAmPettenfirst/Verein/Trainer/>
oder Florian Mittermaier 0664 51 41 556

Spielplan Frühjahr 2022

So 10.04.	16.30 Uhr	Pattigham/Pramet - Zell a. P.
Sa 16.04.	16.30 Uhr	Zell a.P. - Aspach/Wildenau
So 24.04.	16.30 Uhr	Riegerting - Zell a. P.
Sa 30.04.	16.45 Uhr	Mettmach - Zell a. P.
So 08.05.	17.00 Uhr	Zell a.P. - Waldzell
So 15.05.	17.00 Uhr	Schildorn - Zell a.P.
So 22.05.	17.00 Uhr	Zell a.P. - Ampflwang
Fr 27.05.	18.00 Uhr	Treibach/Roßb. - Zell a.P.
Sa 11.06.	17.00 Uhr	St Johann/W. - Zell a.P.

Die Spiele der Reserve beginnen 2 Stunden vorher.
Alle Spiele finden am Fußballplatz in Ungenach statt.

Vorankündigung Kirtagswochenende

1. Juli später NM - Abschlussfeier Nachwuchskinder
2. Juli Hobbyturnier
3. Juli Frühschoppen

Wir hoffen sehr, dass wir heuer eine ganze und vor allem „normale“ Saison spielen können bzw dürfen.

Im Moment gibt es von Seiten der Regierung und des ÖFB keinerlei Auflagen.

Zuschauerbeschränkungen, Maskenpflicht und Kontrolle des 3 G Nachweises wurden aufgehoben.

Wings for Life Zeller Run geht in die zweite Runde

Nach einer erfolgreichen Erstaussage im Mai 2021 findet auch dieses Jahr wieder der Wings for Life Zeller Run statt.

Sie laufen gerne? Oder Sie sind gerne gelaufen, aber haben es schon lange nicht mehr versucht?

Dann ist der Wings for Life Zeller Run genau das richtige für Sie.

Peter Denk und Alexander Lughofer veranstalten am 08. Mai, 13:00 Uhr eine Laufgruppe für den Wings for Life World Run

(www.wingsforlifeworldrun.com)

Beim Wings for Life World Run starten alle Teilnehmer weltweit zur selben Zeit. Dabei ist es unwichtig, ob man Spitzensportler, Hobbyläufer oder blutiger Anfänger ist. Eine Ziellinie gibt es nämlich nicht. Stattdessen startet 30 Minuten nach dem Start ein virtuelles Catcher Car und überholt die Läufer nach und nach.

Laufen für den guten Zweck, denn alle Startgelder und Spenden gehen zu 100% in die Rückenmarksforschung Wings for Life und helfen dabei, Querschnittslähmung zu heilen.



Quelle: Alexander Lughofer

Wie kann ich teilnehmen?

- Wings for Life World Run App auf dein Smartphone runterladen.
- Für die Teilnahme registrieren
- Unserer Laufgruppe beitreten: „Wings for Life Zeller Run“
- Am 08. Mai 2022 gemeinsam mit uns auf unserer ausgewählten Strecke in Zell am Pettenfirst laufen.

TERMINE VORBEHALTLICH UND UNTER EINHALTUNG DER HANDLUNGSANWEISUNGEN DER BUNDESREGIERUNG
BEZÜGLICH COVID-19.

April

18	Mo	Osterwanderung	Naturfreunde
21	Do	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz
22	Fr	Kräuterwanderung	Gesunde Gemeinde
23	Sa	Konzert Musikkapelle	Musikkapelle
30	Sa	Maibaumsetzen	

Mai

01	So	Maiblasen	Musikkapelle
07	Sa	Muttertags/Vatertagsfeier, Ausflug Schmollnwallfahrt	Pensionistenverband Pfarre
08	So	Florianifeier Muttertagsnaschmarkt	Feuerwehr, Pfarre Pfarre
10	Di	Agrarfoliensammlung	Bezirksabfallverband Vöcklabruck
14	Sa	Vorderer und Hinterer Gosausee	Naturfreunde
19	Do	Ripperlabend	Gasthof Leitner
21	Sa	Frühjahrsfahrt nach Maria Schmolln Workshop „Hatschn & Ratschn“	Oldtimerfreunde Gesunde Gemeinde
22	So	Erstkommunion	Pfarre
25	Mi	Feuerlöscherüberprüfung	Freiwillige Feuerwehr
26	Do	Seefest	Freiwillige Feuerwehr

Juni

05	So	Bauernolympiade	Landjugend
15	Mi	Feuerwehrwanderung	Freiwillige Feuerwehr
17	Fr	Betriebsausflug (KiGa geschlossen)	KiGa
17	Fr	Bezirksmusikfest Frankenmarkt	Musikkapelle
18	Sa	Firmung Ungenach Umrundung Zuckerhut Grünau Bezirksmusikfest Frankenmarkt	Pfarre Naturfreunde Musikkapelle
19	So	Bezirksmusikfest Frankenmarkt	Musikkapelle
26	So	Kindergottesdienst Ungenach	KiGa
28	Di	Ausflug Feuerkogel	Pensionistenverband

Juli

01	Fr	Kirtag mit Turnier	SV
02	Sa	Sternwallfahrt Kirtag mit Turnier	Pfarre SV
03	So	Kirtag Turnier	Pfarre SV
10	So	Bergmesse	Naturfreunde, Pfarre
11	Mo	Jungscharlager	Pfarre
12	Di	Jungscharlager	Pfarre

TERMINE 2022

13	Mi	3-Tages-Ausflug nach Niederösterreich Jungscharlager	Pensionistenverband Pfarre
14	Do	3-Tages-Ausflug nach Niederösterreich Jungscharlager	Pensionistenverband Pfarre
15	Fr	3-Tages-Ausflug nach Niederösterreich	Pensionistenverband
23	Sa	3 Almen Wanderung	Naturfreunde
29	Fr	Biergartenfest	Gasthof Leitner
31	So	Pettenfirstfahrt	Oldtimerfreunde

August

07	So	Grillfest	Kleintierzuchtverein
18	Do	Ripperlabend	Gasthof Leitner
28	So	Trachtensonntag	Pfarre

September

02	Fr	Greazeig	GRÜNEN
04	So	HeuArt Lammertal	Pensionistenverband
11	So	Ortsbildmesse Bergmesse	Pfarre
17	Sa	Sturmstandl	Landjugend
24	Sa	Bergwanderung Ameisstein	Naturfreunde
25	So	Erntedank Herbstausfahrt	Pfarre Oldtimerfreunde

Oktober

08	Sa	Jahreshauptversammlung	Pensionistenverband
15	Sa	Abschlusswanderung	Naturfreunde
23	So	Friedensmesse	Kameradschaftsbund, Pfarre

November

05	Sa	Herbstübung	Freiwillige Feuerwehr
06	So	Hubertusmesse	Pfarre
08	Di	Martinsfest Zell	KiGa
10	Do	Martinsfest Ungenach	KiGa
12	Sa	Jahreshauptversammlung Kleintierausstellung	Landjugend Kleintierzuchtverein
13	So	Kleintierausstellung	Kleintierzuchtverein
19	Sa	Herbstkonzert	Musikkapelle
20	So	Adventmarkt	Pensionistenverband
30	Mi	Maschinenrechnung	Ortsbauernschaft

Dezember

03	Sa	Adventkonzert und Weihnachtsfeier	Musikkapelle
07	Mi	Weihnachtsfeier	Freiwillige Feuerwehr
10	Sa	Weihnachtsfeier	Pensionistenverband
22	Do	Bußfeier	Pfarre



Was tun, wenns mir oder meinen Lieben schlecht geht?

Manchmal dauert es lange, bis wir uns eingestehen: So komme ich nicht mehr weiter, ich fühle mich hilflos, total überfordert. Wenn Niedergeschlagenheit, Antriebs- und Lustlosigkeit, unerklärliche Ängste und Sorgen, Gefühle von Ausgebranntsein über längere Zeit anhalten, dann sagen wir: ich bin in einer Krise. Wohl jede und jeder von uns weiß, dass Krise nicht nur Gefahr bedeutet, sondern auch Chance. Wir haben also auch die Möglichkeit, mit der drohenden Gefahr so umzugehen, dass sich neue Blickwinkel auftun und wir bisher nicht gekannte Lösungsschritte entdecken.

Inzwischen gibt es ein gut ausgebautes Netz an professionell Helfenden, an Anlaufstellen und Beratungseinrichtungen. Die einzige Hürde, die zu überwinden ist, ist der Entschluss, sich an diese Stellen zu wenden.

Am besten ist es, einfach anzurufen. Die angebotenen Dienste sind gratis und anonym. Dort sitzen Menschen, die dafür ausgebildet sind, einfach zuzuhören und dir zu sagen, ob du an dieser Stelle richtig bist. Sie klären mit dir ab, was am Hilfreichsten wäre. Mit ihnen kann man im Dialekt reden, und sie vermitteln dich weiter an Personen, die für dein Problem Experten sind.

Die neue Leiterin des Stammtisches für Pflegende Angehörige stellt sich vor

Mein Name ist Sandra Hawle. Ich lebe seit 20 Jahren mit meiner Familie in Rutzenmoos und leite mit einer Kollegin seit 2017 den Stammtisch pflegender/betreuender Angehörige in Regau.



Beruflich wechselte ich im Juli 2021, nach 25 Jahren Akut-Chirurgie am Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck, ins Rehabilitationszentrum nach Bad Schallerbach, wo ich die neurologische Pflegestation leite.

Die Pflege und Betreuung unserer Angehörigen ist eine sehr große Herausforderung, nicht nur für die Angehörigen die eine Betreuung benötigen, sondern auch für jene Angehörigen die pflegen und betreuen.

Daher ist es umso wichtiger, dass Möglichkeiten geboten werden, wo man sich untereinander austauschen kann und der Austausch vertraulich behandelt wird.

Ich freue mich auf das Kennenlernen der Stammtisch-Teilnehmer in Ottnang.
Sandra Hawle

Hier ist eine Liste an Telefonnummern und Kontakten, die weiterhelfen können:

Krisentelefon 0732 2177

Telefonseelsorge Notruf 142

beide sind rund um die Uhr besetzt und bieten Rat und Hilfe bei psychischen Problemen

Sozialberatungsstellen:

Abklärung und Weitervermittlung bis hin zu praktischen Hilfen bei Fragen zu Hauskrankenpflege, mobile Betreuung, psychologische Beratung, Alten- und Pflegeheime, Ehe- und Familienberatung, Rechtsberatung, Schuldnerberatung, Familienhilfe, Frauenberatung, Behindertenhilfe

Attnang-Puchheim:

07674 635 20 MO-FR 8.00-12.00 MI 16-19.00

Lenzing:

07672 924 12 DI-FR 8.00 – 12.00

Schwanenstadt:

07673 752 57 MO-DO 8.00-12.00

IMPULS – Familienberatung – Kinderschutzzentrum

Beratung für Kinder und Jugendliche, Familien mit Kindern bis zur Volljährigkeit und für alle, die sich Sorgen um Kinder und Jugendliche machen.

Vöcklabruck: **07672 277 75**

Alkoholberatungsstelle

Vöcklabruck: **0664 600 72-895-56 od. -57**

Suchtberatung baseCamp Pro Mente

Vöcklabruck: **07672 277 07**



Der Sozialratgeber kann kostenlos angefordert werden: office@sozialplattform.at und steht auch in elektronischer Form zur Verfügung:

www.land-oberoesterreich.gv.at/ooesozialratgeber

Außerdem liegt der Sozialratgeber auf der Gemeinde zur freien Entnahme auf.

FRÜHLINGSFIT MIT WIESENGRÜN

Kräuterwanderung in Zell

mit Kräuterpädagogin Waltraud Pohn

- 🌸 Freitag, **22. April 2022**
- 🕒 **13:00 Uhr** am Kirchenplatz
- ⌚ 2 – 2,5 Stunden
- ☎️ 0660 16 40 356, *Anmeldung erforderlich*
- 🌸 Gutes Schuhwerk, entsprechende Kleidung



„Hatschn & Ratschn“

Am **Samstag, den 21. Mai 2022**, veranstaltet das Gesundheitsreferat gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde Zell von **14:00 bis 16:00** einen geführten Spaziergang für Körper und Seele.



Die kleine Waldwanderung bietet ausreichend Gelegenheit zum „Ratschn“ und auch Denk- und Gesprächsanstöße für die psychosoziale Gesundheit.

Referentin:
Maria Ecker-Angerer (Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision)

Treffpunkt: 14 Uhr, Parkplatz Volksschule

Um **Anmeldung bis 15. Mai** wird gebeten per E-Mail an maria.ecker@existenzanalyse.at oder telefonisch unter **0664 4374254**.

Frühlingscocktail

Zutaten:

- 1 Hand voll gemischten Frühlingskräutern (z.B.: Wiesenschaumkraut, Gänseblümchenblätter, Sauerampfer, Löwenzahnblätter, Schafgarbe, Taubnessel, Sauerklee, Pfefferminze, Zitronenmelisse)
- 1 Apfel (ungeschält, geviertelt, entkernt, grob geschnitten)
- 200 ml frisch gepresster Orangensaft
- Saft von 1/2 Zitrone
- 1/2 l Buttermilch
- 2 EL Honig



Quelle: derkien - Fotolia

Zubereitung:

Apfelstücke und Kräuter im Mixer pürieren. Mit Orangen-, Zitronensaft und Buttermilch auffüllen, kurz durchmischen und mit Honig abschmecken. Cocktail auf Gläser verteilen und mit Wiesenschaumkrautblüten oder Veilchen dekorieren.

Die **Gemeinde Zell a. P.** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur



BLUTSPENDEAKTION

ZELL a. P.

Donnerstag, 21. April 2022

15:30 - 20:30 Uhr

Volksschule

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at

BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

Strom aus Zell für Zellerinnen und Zeller

Die aktuelle Situation zeigt eindrücklich, dass lokal produzierter und verbrauchter Strom unabhängiger machen kann – von Preissteigerungen und von der Energieversorgung insgesamt. Zu diesem Zweck können in Österreich seit kurzem so genannte „Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften“ gegründet werden. Diese machen es möglich, dass Mitglieder mit eigenen Photovoltaikanlagen (oder anderen Formen erneuerbarer Stromproduktion) ihren Stromüberschuss an andere Mitglieder derselben Energiegemeinschaft liefern und dafür mehr erhalten, als wenn sie ihn in das Stromnetz einspeisen würden. Umgekehrt zahlen dafür die anderen Mitglieder für diesen Strom weniger, als wenn sie ihn von ihrem üblichen Energieversorger beziehen würden. Ein weiterer großer Vorteil ist, dass die Nutzung von PV-Strom die Preissteigerungen von Strom aus dem allgemeinen Stromnetz für alle Mitglieder der Energiegemeinschaft abfedert – nicht nur für Mitglieder mit PV-Anlagen.

Lokaler Strom ist billiger

Möglich macht dies das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG), durch das innerhalb einer Energiegemeinschaft Abgaben sowie Steuern entfallen und die Netzgebühren beträchtlich reduziert werden. Ziel dieses Gesetzes ist, dass mehr Photovoltaikanlagen gebaut werden und damit die Energiewende in Österreich wie geplant bis 2030 erreicht werden kann. Genau das ist auch das Ziel der „Photovoltaik-Initiative Sonnendach“ in Zell am Pettenfirst – der vorrangige Ausbau von Photovoltaik auf Dächern im Rahmen von Energiegemeinschaften: So können alle direkt und persönlich zur Energiewende und zur Erreichung der Klimaziele beitragen.

Energiegemeinschaft Zellstrom

In Zell am Pettenfirst wurde nun im Februar 2022 die erste lokale Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft als Verein gegründet – die „Energiegemeinschaft Zellstrom“. Die Gründungsversammlung war von großem Interesse und

Engagement geprägt, auch dafür, sich hier gemeinsam für diese Idee einzusetzen und dadurch das Miteinander in der Gemeinde zu stärken. Derzeit hat diese Energiegemeinschaft 17 Mitglieder (darunter drei landwirtschaftliche Betriebe) in der Ketzerhub, in Bruck und in Hinterschachen, die alle an der Trafostation in Bruck angeschlossen sind (damit wird die größte Ersparnis bei den Netzkosten innerhalb der Energiegemeinschaft erreicht).

Vorstandsmitglieder des Vereins sind Helmut Fennes, Franz Wagner (Schacherbauer) und Hans Wiesmüller. Die nächsten Schritte sind die formelle Registrierung dieser Energiegemeinschaft, Vereinbarungen mit den Mitgliedern der Energiegemeinschaft und der Aufbau eines Verrechnungssystems zwischen den Mitgliedern. Für diese Gründungsarbeiten wird beim Klima- und Energiefonds eine Förderung beantragt. Der Betrieb soll im Frühjahr 2022 aufgenommen werden. Die Energiegemeinschaft Zellstrom ist natürlich offen für weitere Mitglieder; ein Beitritt ist auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich. Es wird nicht erwartet, dass Mitglieder eine PV-Anlage errichten werden oder schon eine errichtet haben. Bestehende Verträge mit bisherigen Stromlieferanten bleiben auch bei einer Mitgliedschaft in einer Energiegemeinschaft bestehen.

Nach diesem Modell können in Zell auch weitere Energiegemeinschaften gegründet werden. Dabei können die Erfahrungen der Energiegemeinschaft Zellstrom genutzt werden. Wenn dann mehrere Energiegemeinschaften in Zell gegründet wurden, kann auch eine Genossenschaft als Dach gegründet werden, die die Verwaltungsarbeiten der einzelnen Energiegemeinschaften übernimmt.

Helmut Fennes

Energiegemeinschaft Zellstrom Bruck 31, 4842 Zell am Pettenfirst, helmut.fennes@gmx.net, Tel. 0699 1969 0697

**REDAKTIONSSCHLUSS der nächsten Gemeindezeitung:
01.06.2022**

E-Mail: magdalena.ennser@zell-pettenfirst.ooe.gv.at

Sauber-Heizen-für-Alle startet: Einkommensschwache Haushalte werden beim Heizkesseltausch mit bis zu 100 Prozent gefördert

**Förderung bis Ende 2022 –
Alle Infos unter www.sauber-heizen.at**

Für besonders einkommensschwache Haushalte wird der Heizkesseltausch 2022 mit bis zu 100 Prozent gefördert. Damit wird der Umstieg von alten, dreckigen Öl-, Kohle und Gasheizungen auf klimafreundliche Alternativen für alle möglich. Ab 3. Jänner 2022, sind jetzt Anträge für die Förderung unter www.sauber-heizen.at möglich. Die Zusatzförderung für Menschen mit geringem Einkommen ergänzt das bestehende Förderangebot für mehr Klimaschutz beim Heizen.

Die vollen 100 Prozent Förderungen können Haushalte beantragen, deren gemeinsames Einkommen bei einem Einpersonenhaushalt 1.454 Euro netto nicht übersteigt. Eine 75 prozentige Förderung erhalten Einpersonenhaushalte deren gemeinsames Einkommen 1.694 Euro netto nicht übersteigt. Begleitet wird die Förderung von einer Energieberatung. Die Förderung wird vom Bund finanziert und gemeinsam mit den Bundesländern umgesetzt.

Weiterhin gibt es unabhängig vom Einkommen 7.500 Euro beim Umstieg auf von fossilen Heizkesseln auf eine neue, grüne Heizung.

Anträge dafür sind unter www.kesseltausch.at möglich.

Rückfragen und Kontakt: Sabine Pommer, Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager, Tel: 0660/7420691, mail: pommer@kemva.at, www.kemva.at

Schritt für Schritt zur Zusatzförderung für einkommensschwache Haushalte:

Für den Erhalt der Zusatzförderung „Sauber Heizen für Alle“ ist eine positive Förderungszusage der Bundes- und Landesförderstellen für die jeweilige Basisförderung Voraussetzung. Die Fördervergabe erfolgt in drei Schritten:

- Schritt 1 – **Die Registrierung mit einer konkreten Projektidee** erfolgt unter www.sauber-heizen.at. Die übermittelten Unterlagen werden an die jeweilige Landesförderungsstelle weitergeleitet.

- Schritt 2 – Die Durchführung einer Energieberatung wird durch die jeweilige Landesförderungsstelle koordiniert. Nach Prüfung der formalen Bedingungen erhält der Haushalt eine **kostenlose Energieberatung** zum geplanten Heizungstausch sowie über Energiesparmaßnahmen an einem Gebäude.

- Schritt 3 – Die **Antragstellung** erfolgt wieder über www.sauber-heizen.at, sobald das Projekt mit einem Energieberatungsprotokoll und dem Angebot der jeweiligen Gewerke (Heizungssystem, Elektroinstallationen, etc.) fertig für die Umsetzung ist. Nach der Förderzusicherung ist das Projekt innerhalb von sechs Monaten umzusetzen.

Energiegemeinschaften

Die Klima- und Energie-Modellregionen (KEM) als Berater für regionale Energiegemeinschaften

Keine Abhängigkeit mehr von teuren Erdölimporten, keine Angst mehr vor Gaskrisen – stattdessen saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region. 105 österreichische KEMs verfolgen genau dieses Ziel. Die KEM Vöckla-Ager mit 21 Mitgliedsgemeinden konzentriert sich zu Zeit auf dieses aktuelle Thema. Verantwortlich für die Umsetzung der Projekte ist hierbei die Modellregionsmanagerin Sabine Pommer.

Strom aus der Region

Die Corona Pandemie hat uns gezeigt, wie wichtig es ist die Versorgung mit wesentlichen Gütern im eigenen Land zu haben. Das gilt auch für die Energieversorgung.

Die Klima- und Energiestrategie der Bundesregierung #mission 2030 setzt sich zum Ziel innerhalb der nächsten 9 Jahre die Stromversorgung in Österreich auf 100% erneuerbare Energie umzustellen. Hier wird auch die Photovoltaik einen großen Anteil leisten.

Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) und Erneuerbare Energie-Gemeinschaften (EEG)

Hinter dieser etwas sperrigen Formulierung steht ein ganzes Gesetzes-Paket welches am 7. Juli im Parlament beschlossen wurde. Für uns sind speziell die „Erneuerbare Energie-Gemeinschaften“ interessant. Erstmals wird uns damit ermöglicht den Überschuss Strom der PV Anlage dem Nachbar zu liefern/zu verkaufen und nicht wie bisher notwendigerweise dem Stromlieferanten.

Gibt es sowas in Zukunft auch bei uns?

Ganz bestimmt! Wichtig ist hierbei, dass sich genug Interessenten finden. EEGs können viele und unterschiedliche Teilnehmer haben. Privatpersonen ebenso wie Gastronomie und Gewerbe und natürlich wird auch die Gemeinde ein Teil der Energiegemeinschaft werden. Wir sind überzeugt davon, dass größere Projekte für alle Beteiligten ein Vorteil sind. Wenn Sie mehr darüber erfahren wollen dann schreiben sie uns. Unabhängig davon ob sie auf der Suche nach günstigem Sonnenstrom oder auf der Suche nach Abnehmern für ihren Überschussstrom sind.

Eine Batterie im Keller für meine PV-Anlage?

Das kommt darauf an. Wenn sie gleichzeitig Wert auf eine Notstromversorgung in ihrem Haus legen dann kann es eine Überlegung sein. Sofern sie mit der Batterie nur den Eigenverbrauch ihrer PV-Anlage erhöhen wollen dann rate ich ihnen davon ab. „Rechnen“ wird sich die Batterie im Keller damit nicht. Besser wäre es, wenn sie das Geld für die Batterie als Anzahlung für ihr neues E-Fahrzeug nehmen und sie das E-Auto wann immer möglich mit PV-Überschuss-Strom laden. Das dient ihrer Geldbörse und auch der Netzstabilität. Und in naher Zukunft können sie ihren fahrbaren Speicher mit aktuell 60 kWh auch als Speicher für den am Tag gewonnen Sonnenstrom für den Nachtbedarf verwenden. Funktionierende Pilotprojekte gibt es schon, einige Automarken können und dürfen auch für dieses bidirektionale Laden verwendet werden.



Quelle: Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager

Kontakt: Sabine Pommer, Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager, Tel: 0660/7420691, mail: pommer@kemva.at, www.kemva.at

Die Jungen sind los!



Quelle: N. Mayr

Die Frühlingszeit ist die Kinderstube der Natur und wir bitten um Ihre Mithilfe!

Mit Begeisterung und Freude genießen Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer gewaltigen Vielfalt neuen Lebens und bietet eine scheinbar unerschöpfliche Quelle an Glücksgefühl und Lebenskraft.

Jetzt im Frühling, wenn die Menschen auch wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Falsch verstandene Tierliebe kann lebensbedrohliche Folgen haben und vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollten nicht aufgenommen werden.

Keine menschlichen Eingriffe

Die meisten Jungen sind es gewöhnt, dass die Muttertiere sie mehrere Stunden alleine lassen, um selbst auf Nahrungssuche zu gehen oder Fressfeinde von den Kleinen fernzuhalten. Junge Feldhasen werden beispielsweise nur ein- bis zweimal in 24 Stunden vom Muttertier aufgesucht. Auch das Nest von Wildenten oder anderem Federwild sollte nicht berührt oder gar von nächster Nähe beobachtet werden. Der Grund: Die Mutter beobachtet die Eindringlinge und traut sich nicht mehr zum Nest. Dadurch kühlen die Eier aus und die Küken sterben unter Umständen.

Leine kann Leben retten

Ein weiterer Appell der OÖ Jägerschaft richtet sich an die Hundehalter, damit sie ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Selbst wohlgezogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand das Kitz verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezonen, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch wir Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein. Oder besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/ooeljvgen> entfernt.

Selbstschutz ist der beste Schutz:

VORSICHT GIFTIGE PFLANZEN!

Zahlreiche Pflanzen in unseren Haushalten, Gärten und der freien Natur sind giftig. Auch wenn sie noch so schön sind, können sie beim Menschen heftige gesundheitliche Folgen bis zum Tod haben. Andere lösen Allergien aus. Solche allergenen Pflanzen enthalten kein Gift sondern Stoffe, die bei anfälligen Menschen eine Autoimmunreaktion hervorrufen. Neben dem typischen Heuschnupfen durch Pollen gibt es auch Pflanzen, welche bei Berührung Kontaktallergien der Haut auslösen.



Foto ÖRK/Markus
Heckenberger



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Wie reagiere ich richtig:

- Alle Pflanzenteile sofort ausspucken beziehungsweise aus dem Mund entfernen.
- Ist der Vergiftete ohne Bewusstsein oder ist das Gift unbekannt: Rufen Sie sofort die Rettung unter Notruf 144.
- Stellen Sie das Pflanzenmaterial sicher, damit man es identifizieren kann.
- Finden Sie heraus, welche Menge und welche Teile der Pflanze eingenommen wurden (Beeren, Blätter, Samen ...).
- Achtung: Viele Kulturpflanzen sind in den meisten Teilen giftig, bis auf den Rest, den wir als Nahrungsmittel verwenden. Beispiele dafür sind Kartoffel- oder Tomatenpflanzen, Tabak oder der Schwarze Holunder- auch hier kann die Ursache liegen!

Erste Hilfe:

- Geben Sie viel kühles Wasser zu trinken, aber keine Kochsalzlösung, kein Rizinusöl, keine Milch!
- Als erste Maßnahme zu Hause ist höchstens die Gabe von Medizinalkohle zu empfehlen.
- Die Vergiftungsinformationszentrale gibt unter der Tel. 01 406 43 43 Auskunft über das Ausmaß der Gefahr und die richtigen Maßnahmen.
- Das Erbrechen nur nach Rücksprache mit einem Arzt oder der Vergiftungsinformationszentrale auslösen.
- Betroffene Hautpartien sehr gründlich abspülen.
- Patienten hinsetzen oder hinlegen, möglichst im Schatten!



Als giftigste Pflanze im europäischen Raum gilt der Blaue Eisenhut (Foto linke Seite oben). Schon nach zehn bis 20 Minuten spürt man die ersten Anzeichen einer Vergiftung, die auch durch Hautkontakt möglich ist. Die damit verbundenen Atemlähmungen können zum Tod führen.

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at

OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

Entspanntes Urlauben für Senior:innen: Betreutes Reisen startet in neue Saison

Bestmögliche Sicherheit, bewährte Inlandsreiseziele und neue, auf Corona angepasste Schutzmaßnahmen. Mit einem neu abgestimmten Programm startet das Betreute Reisen des OÖ. Roten Kreuzes in die neue Reisesaison, um Senior:innen endlich wieder Urlaubsfeeling bieten zu können.

Auftanken, dem Alltag entfliehen und durchatmen: Frieda (85) hat Fernweh und möchte nach Söll am Wilden Kaiser fahren. In die Tiroler Berger, wo sie früher mit ihrem Mann viel Zeit und gemeinsame Urlaube verbrachte. Die Pensionistin ist aber nicht mehr so mobil und auf die Hilfe anderer angewiesen. Das Betreute Reisen macht es möglich, dass Menschen wie Frieda trotz körperlicher Einschränkungen unbeschwert auf Urlaub fahren können. „Wir wollen all jenen Menschen Urlaubsfreude bereiten, die alleine nicht mehr verreisen wollen oder können“, nennt Inge Sölkner, Koordinatorin für das Betreute Reisen im Bezirk Vöcklabruck den Grund, warum das OÖ. Rote Kreuz das Betreute Reisen seit mehr als 20 Jahren anbietet.

Reiseziele sind optimal auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt

Damit es wieder sicher in den Urlaub geht, erarbeitete man ein Sicherheitskonzept für unbeschwerte Reisen. Reiseprogramm und Infrastruktur sind genau auf die Zielgruppe abgestimmt. Insgesamt bietet das OÖ. Rote Kreuz mit dem Partner Reisewelt GmbH in dieser Saison 18 Urlaubsdestinationen sowie neun Tagesausflüge an. Neu im Programm sind Reisen ins Stubaital, nach Gröden und zum Zwölferhorn. „Neben traumhaften Zielen im wunderschönen Österreich und der unmittelbaren Umgebung, planen wir in diesem Jahr spannende Auslandsreisen ins kroatische Opatija, nach Natz im schönen Südtirol oder an die italienische Adria nach Caorle“, so Inge Sölkner.

Biogärtner Karl Ploberger begleitet regelmäßig das Betreute Reisen

Ein erfahrenes Team aus diplomiertem Pflegepersonal, Altenfachbetreuer:innen und Rotkreuz-Mitarbeiter:innen kümmert sich um die Urlauber und Urlauberinnen während der gesamten Reise. Sie geben Sicherheit, fördern die Gemeinschaft und sorgen dafür, dass sich auch Alleinreisende niemals einsam fühlen. Das wissen unsere



Mit einem Sicherheitsnetz im Gepäck lässt es sich für die Teilnehmer:innen der Betreuten Reisen ganz entspannt urlauben.

Quelle: OÖRK

Stammkund:innen zu schätzen. „Ich spüre die große Freude, die diese Menschen haben, wenn sie auf Reisen gehen können“, sagt Karl Ploberger. Seit vielen Jahren begleitet der Biogärtner regelmäßig das Betreute Reisen. Diese Freude ist so wertvoll, weil es den Sinn der Reisen spürbar macht, denn natürlich möchten auch noch die älteren Menschen am Leben teilhaben. Beim Betreuten Reisen ist das mit allen Sinnen möglich.

Beim Reise-Café am Freitag, 11. März um 14:00 Uhr stellt Inge Sölkner wieder die aktuellen Reisen im Gasthaus Bergi's Himmelreich in Regau persönlich vor. Einen Reise-gutschein kann man dabei auch gewinnen.

Mehr Informationen unter der Tel. 0664-8234348 oder unter ingrid.soelkner@o.rotekreuz.at.

Den aktuellen Katalog zum Download finden Sie hier: Betreutes Reisen – Rotes Kreuz

Birgit Fritsch
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband OÖ
Gesundheits- und Soziale Dienste
T: 43 7672 28144-235
E: brigit.fritsch@o.rotekreuz.at
W: www.rotekreuz.at/ooe

Wichtige Information zur Biotonnen-Qualitätskontrolle!

Leider landen immer wieder Fehlwürfe in den Biotonnen. Kunststoffsackerl, Metalldosen, Glasflaschen, Zigarettensummeln und Batterien haben bei der Kompostierung nichts verloren. Es verursacht einen Kosten- und Zeitaufwand, um diese wieder aus dem Biomaterial herauszubekommen. In mühevoller Arbeit müssen diese Fehlwürfe aussortiert werden, damit die Kompostqualität hoch bleibt.

Zusammen mit der Energie AG Umwelt Service wurde vereinbart, dass in den nächsten Wochen der Inhalt der Biotonnen bei der Abfuhr genauer kontrolliert wird. Bei Fehlwürfen wird die Tonne nicht entleert. Eine „rote Karte“ weist auf falsch eingeworfenes Material hin.

Was ist in diesem Fall zu tun?

Um die Tonne beim nächsten Termin entleert zu bekommen, müssen die Fehlwürfe aussortiert werden. Die korrekt befüllte Tonne kann zum nächsten regulären Termin zur Entleerung wieder bereitgestellt werden. Die aussortierten Fehlwürfe müssen anschließend korrekt entsorgt werden.

Bioabfall richtig trennen

Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist nach der Abfallvermeidung die Verwertung die beste Lösung. Jeder kann durch die richtige Trennung des Bioabfalls seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



Das gehört nicht in die Biotonne:

- **Plastiksackerl, Folien**
- **Kohlenasche**
- **Staubsaugerbeutel**
- **Zigarettensummeln**
- **Speiseöl, Marinaden**
- **Abfälle aus d. Hygienebereich**
- **Textilien**
- **Kehricht**
- **beschichtetes Papier**
- **Glas, Restabfälle**
- **Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)**
- **Hundekot und Katzenstreu**
- **größere Mengen rohes Fleisch**
- **und Tierkadaver**

Agrarfoliensammlung

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung **getrennt in zugebundenen Säcken**. Sackgröße: maximal 240 Liter. Keine Big Bags! **Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im ASZ ist nicht mehr möglich.**
- Anlieferung nur während der angeführten Sammelzeiten!
- Annahme von Rundballenwickelfolien, Fahrhiloffolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien, Düngemittelsäcken

Der Sammeltag für Zell a. P. ist Dienstag, 10.05.2022, 8 - 10 Uhr, Gruber Bodenwerkstatt, Gewerbestraße

**BITTE DIE ABFALLTONNEN AM VORTAG SICHTLICH RAUSSTELLEN –
DIE TONNEN WERDEN AB 6:00 UHR ENTLEERT!!!**

PAPIER - Abfuhrtermine 2022

Abfuhrtag	Datum	
SAMSTAG	23. April	6-wöchentlich
FREITAG	03. Juni	6-wöchentlich
FREITAG	15. Juli	6-wöchentlich



GELBER SACK - Abfuhrtermine 2022

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	12. Mai	6-wöchentlich
DONNERSTAG	23. Juni	6-wöchentlich
DONNERSTAG	04. August	6-wöchentlich



RESTABFALL - Abfuhrtermine 2022

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	14. April	4-wöchentlich
DONNERSTAG	12. Mai	4-wöchentlich
DONNERSTAG	09. Juni	4-wöchentlich
DONNERSTAG	07. Juli	4-wöchentlich

BIOABFALL – Abfuhrtermine 2022

Abfuhrtag	Datum	
DONNERSTAG	14. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	28. April	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	12. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
MITTWOCH	25. Mai	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	09. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	23. Juni	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	07. Juli	2-wöchentlich inkl. Reinigung
DONNERSTAG	21. Juli	2-wöchentlich inkl. Reinigung



-  **Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen**
-  **In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,..) kann sich die Abfuhr verschieben → bitte Mülltonnen stehen lassen!**
-  **Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen → Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen**
-  **Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen freihalten
dies betrifft die Breite als auch die Höhe (LKW-Höhe) der Straße!**
-  **Es dürfen kein Bauschutt, Steine, größere Metallteile, o.ä. über die Restmülltonne entsorgt werden. Infos über die Entsorgung erhalten Sie von der Gemeinde oder dem Bezirksabfallverband.**



Auch dieses Jahr spendete der Bgm. Johann Stockinger den beiden Kindergartengruppen und der Volksschule Faschingskrapfen. Die Freude der Kinder war groß.

Quelle: Gemeinde Zell am Pettenfirst



Sandige Grüße aus der Sahara – dieses Naturschauspiel färbte den Himmel mystisch.

Quelle: Christine Haspel